

Iwan Pasuchin - Publikationen und aktuelle Vorträge

Stand Dezember 2022

Eigenständige Publikationen und Herausgaben

- (2021). *Kreative Kollisionen. Kontexte und Prozesse Kultureller Medienbildung*. München: kopaed. (zwei Bände – auch Open Access doi.org/g3wd und doi.org/g3wf)
- (2012). *Bankrott der Bildungsgesellschaft. Pädagogik in politökonomischen Kontexten*. Wiesbaden: VS. (2007; Hrsg.). *Intermediale künstlerische Bildung. Kunst-, Musik und Medienpädagogik im Dialog*. München: kopaed. [Band zur gleichnamigen Tagung in Juni 2006]
- (2005). *Künstlerische Medienbildung. Ansätze zu einer Didaktik der Künste und ihrer Medien*. Frankfurt am Main: Peter Lang.

Aktuelle peer-reviewed-Publikationen

- (2022): Potenziale (und Grenzen) Pragmatistischer Praxisforschung am Beispiel der wissenschaftlichen Begleitung kulturpädagogischer Projekte, *bildungsforschung 2022, Nr. 2*. <https://bildungsforschung.org/ojs/index.php/bildungsforschung/article/view/889>
- (2022). Erfahrungs-, (Kunst-)Werk- und Vermittlungsorientierung. Konkrete Zugänge zum medien- und kulturpädagogischen Projektunterricht im empirischen Vergleich. *MedienPädagogik (Occasional Papers)*. doi.org/10.21240/mpaed/00/2022.02.08.X
- (2022). „Je professioneller das Produkt aussieht, desto weniger haben die Kinder selbst gemacht“ – Plädoyer für einen pragmatistischen Umgang mit kulturpädagogischen Dilemmata. *Kulturelle Bildung Online*. www.kubi-online.de/artikel/je-professioneller-produkt-aussieht-desto-weniger-haben-kinder-selbst-gemacht-plaedoyer
- (2021). Die Faszination der Konfrontation. Pragmatistisches Kreativitätsverständnis als Ausgangspunkt für die Theorie und Praxis Kultureller Medienbildung. *MerzWissenschaft 65/5*, 87-99.

Beiträge in Fachzeitschriften

- (2015). Für wen ist Eintrichtern besser? Klassistische Verlagerung eines pädagogischen Grundkonfliktes im Rahmen des Heterogenitätsansatzes. *Pädagogische Korrespondenz 52/Herbst 2015*, 5-20.
- (2015). Gemeinsam sind wir (ausdrucks-) stark! Vom Ineinandergreifen der Theorie und Praxis der Intermedialen Künstlerischen Bildung. *BÖKWE – Fachblatt des Berufsverbandes Österreichischer Kunst- und WerkerzieherInnen 4/2015*, 78-81.
- (2014). Bildungsbenachteiligung aus der Perspektive der Intersektionalitätsachse Klasse. *Erziehung und Unterricht 1-2/2014*, 140-152.
- (2013). Demokratie < Ökonomie > Bildung. Zum Stellenwert wirtschaftspolitischer Positionen in John Deweys Werk und zu ihrer Aktualität. *Pädagogische Rundschau 1/2013*, 33-53.
- (2013). Bildungsgesellschaft als kapitalistisches Manifest. Wider die metaideologische Transformation der Pädagogik. *Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik 1/2013*, 177-199.
- (2009). Neue Mittelschule – Neue Chancen und neue Herausforderungen für Kreative Medienarbeit. *Medienimpulse 66 1 / 2009*, 44-46.
- (2008). Editorial zum Themenheft „Kreative Medienarbeit“. *merz | medien + erziehung, 08-5*, 8-9.
- (2008). Differenzen, Analogien und Perspektiven medien- und künstlerisch-pädagogischer kreativer Medienarbeit. *merz | medien + erziehung, 08-5*, 60-64.

- (2008). [Zweitautor T. Häcker]. Lernen 2.0 in politökonomischen Kontexten am Beispiel des Portfolioansatzes. *merz | medien + erziehung*, 08-2, 30-36.
- (2008). [Zweitautorin C. W. Wijnen]. ‚WeTube. Denen zeigen wir’s!‘ Kreative Web 2.0-Arbeit in der Hauptschule. *merz | medien + erziehung*, 08-5, 27-34.
- (2006). Intermediale künstlerische Bildung – Kooperation als Chance. *BDK-Mitteilungen* 1/2006, 27-31.
- (2006). Brücken von der Theorie zur Praxis: Bildungs- und Forschungsprojekte im Medienbereich an der Universität Mozarteum Salzburg. *Diskussion Musikpädagogik* 3/2006, 51-54.
- (2006). Musik-Medien-Pädagogik. Theoretische Fundierung und Zukunftsperspektiven im Zeitalter von Multimedia. *Diskussion Musikpädagogik* 2/2006, 4-11.
- (2005). Medienbildung/Mediendidaktik. Differenzen, Analogien, Synergien. *merz | medien + erziehung*, 05-5, 60-65.

Beiträge in Sammelwerken und Lexika

- (2021). Ästhetische Erfahrungswerte in einer ‚Creative Democracy‘. Ein Gespräch mit Iwan Pasuchin und Edith Glaser-Henzer. In N. Berner & Loffredo A. M. (Hrsg.), *Grenzen Öffnen – Werte Prüfen: Bildungswerte und Wertebildung in der Kunstdidaktik* (236-248). München: kopaed.
- (2019). Bildungsdiskriminierung als Grundvoraussetzung der Wissensgesellschaft. In R. Langer & T. Brüsemeister (Hrsg.), *Handbuch Educational Governance-Theorien* (S. 629-651). Wiesbaden: VS.
- (2017). Intermedia. In K. Bering, K. Pauls & R. Niehoff (Hrsg.), *Lexikon der Kunstpädagogik* (S. 236-239). Oberhausen: Athena.
- (2016). Klasse / soziale Schicht im Kontext des Diskurses um Bildungsbenachteiligung. In S. Kronberger, C. Kühberger & M. Oberlechner (Hrsg.), *Diversitätskategorien in der Lehramtsausbildung* (S. 117-135). Innsbruck: Studienverlag.
- (2016). „Diplomatenkinder sind doch keine Ausländer!“ Grenzen des Klassenkampfes vom Klassenzimmer aus am Beispiel des medienpädagogischen Projektes *Lehen Style*. In S. Kronberger, C. Kühberger & M. Oberlechner (Hrsg.), *Diversitätskategorien in der Lehramtsausbildung* (S. 136-143). Innsbruck: Studienverlag.
- (2009). Medienkompetenz im E-Learning. Eine medienpädagogische Perspektive auf mediendidaktische Diskurse. In U. Dittler, J. Krameritsch, N. Nistor, C. Schwarz & A. Thillosen (Hrsg.), *Ein kritischer Blick auf E-Learning an deutschsprachigen Hochschulen* (S. 149-164). Münster: Waxmann.
- (2009). Neue (Künstlerische) Medienbildung für ein neues Web? In P. Imort, R. Müller & H. Niesyto (Hrsg.), *Medienästhetik in Bildungskontexten* (S. 31-43). München: kopaed.
- (2009). Kreative Web 2.0-Arbeit mit sozial und bildungsbenachteiligten Jugendlichen. In V. Hornung-Prähauser & M. Luckmann (Hrsg.), *Kreativität und Innovationskompetenz im digitalen Netz*. (S. 285-288). Salzburg: Salzburg Research Verlag.
- (2009). Web 2.0 als Brückenschlag zwischen der Pädagogik der Medien und der Künste in der Praxis kreativer Medienarbeit mit bildungsbenachteiligten Jugendlichen. In C-P. Buschkühle, J. Kettel & M. Urlaß (Hrsg.), *Horizonte. Internationale Kunstpädagogik* (S. 421-438). Oberhausen: Athena.
- (2009). Kunst. In B. Schorb, G. Anfang & K. Demmler (Hrsg.), *Grundbegriffe Medienpädagogik – Praxis* (S. 162-166). München: kopaed.
- (2009). Musik. In B. Schorb, G. Anfang & K. Demmler (Hrsg.), *Grundbegriffe Medienpädagogik – Praxis* (S. 234-1236). München: kopaed.
- (2008). Das eLearning ist tot, es lebe das... (Medien-) Didaktik jenseits sozioökonomischer und technologischer Konjunkturzyklen. In E. Blaschitz & M. Seibt (Hrsg.), *Medienbildung in Österreich*.

- Historische und aktuelle Entwicklungen, theoretische Positionen und Medienpraxis* (S. 165-174). Wien: LIT-Verlag.
- (2007). Thesen zur „Intermedialen künstlerischen Bildung“. In I. Pasuchin (Hrsg.), *Intermediale künstlerische Bildung. Kunst-, Musik und Medienpädagogik im Dialog* (S. 9-14). München: kopaed.
- (2007). [Zweitautor W. Behrendt]. Vorstellung des Knowledge Management Systems für den IKB-Universitätslehrgang. In I. Pasuchin (Hrsg.), *Intermediale künstlerische Bildung. Kunst-, Musik und Medienpädagogik im Dialog* (S. 203-221). München: kopaed.
- (2006). Intermediale künstlerische Bildung. In J. Kirschenman, F. Schulz & H. Sowa (Hrsg.), *Kunstpädagogik im Projekt der allgemeinen Bildung* (S. 122-135). München: kopaed.
- (2005). Media Pedagogy and Interdisciplinary Artistic Education – Analogies and Synergy Effects. In S. Sonvilla-Weiss (Hrsg.), *(e)Pedagogy – Visual Knowledge Building. Rethinking Art and New Media in Education* (S. 127-155). Frankfurt am Main: Peter Lang.
- (2005). Kreativitätsförderung in blended learning Arrangements. Anhand des Forschungsprojekts „Intermediale Künstlerische Bildung“. In *Virtuelle Kommunikation und Kollaboration* (S. 32-53). St. Pölten: Verlag Forum Neue Medien.
- (2005). [Erstautor H. Astleitner]. Das emotionale Design von E-Learning. In Fachhochschule St. Pölten (Hrsg.), *Attention - interest - desire - interaction?* (S. 119-134). Wien: Böhlau.
- (2005). Medienpädagogik und Musikpädagogik – Analogien und mögliche Synergieeffekte. In A. Langer & M. Oebelsberger (Hrsg.), *Forschungsaufgaben im Diskurs. Musikpädagogische Forschung Österreich, Bd.1* (S. 141-158). Wien: Universal Edition.

Beiträge in Onlinemedien

- (2016). Gestaltung als Forschung. Kooperationspotenziale von Design-Based Research und Artistic Research am Beispiel des Projektes Kunst- und Kulturvermittlung im Brennpunkt. *p/art/icipate - Kultur aktiv gestalten*, 7. www.p-art-icipate.net/cms/gestaltung-als-forschung
- (2015). Kunst- und Kulturvermittlung im Brennpunkt. Ambivalenzen einer (vermeintlich) unpräzisen Zielsetzung. *p/art/icipate - Kultur aktiv gestalten*, 6. www.p-art-icipate.net/cms/kunst-und-kulturvermittlung-im-brennpunkt
- (2012). Demokratie und (Medien-)Bildung. Reform der Schule im Allgemeinen und des medienbezogenen Unterrichts im Besonderen als vordringliche demokratiepolitische Aufgabe. *medienimpulse* 3/2012. www.medienimpulse.at/articles/view/450
- (2010). Hintergründe und Ziele des WeTube-Ansatzes. *e-LISA_academy Newsletter Mai 2010*. <http://joomla.eduhi.at/newselisa/index.php/dossier/hintergruende>
- (2007). Web 2.0 als interdisziplinäre pädagogische Herausforderung. In G. Peez (Hrsg.), *Kunstdidaktisches Forum des Schroedel-Kunstportals*. www.schroedel.de/kunstportal/didaktik_archiv/2007-07-pasuchin.pdf
- (2006). Intermediale künstlerische Bildung – theoretische Grundlagen und praktische Umsetzungsperspektiven. *Online-Zeitschrift für Medienpädagogik*. www.medienpaed.com/06-2/pasuchin1.pdf
- (2006). [Erstautor H. Astleitner, weiterer Koautor C. Wiesner]. Multimedia und Motivation – Modelle der Motivationspsychologie als Grundlage für die didaktische Mediengestaltung. *Online-Zeitschrift für Medienpädagogik*. www.medienpaed.com/06-1/astleitner1.pdf

Aktuelle Vorträge

- 29.09.2022. *Design-Based Research als reflektierte Praxisforschung*. Vortrag bei der Abschlussstagung des Forschungsprojektes ‚Forschung zur Digitalisierung in der Kulturellen Bildung‘ an der FAU Nürnberg.
- 18.07.2022. *Kreative Kollisionen und die Freiheit des Denkens*. Vortrag im Rahmen einer Multiplikator*innen-Fortbildung an der Akademie Schloss Rotenfels.
- 7.07.2022. *Potenziale (und Grenzen) Pragmatistischer Praxisforschung am Beispiel der wissenschaftlichen Begleitung kulturpädagogischer Projekte*. Antrittsvorlesung zum Abschluss des Habilitationsverfahrens an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg.
- 23.03.2022. *schnitt # stellen – sozialwissenschaftliche Forschungsperspektive*. Vortrag bei der Abschlussstagung des Forschungsprojektes ‚schnitt # stellen‘ an der ARGEkultur (Salzburg) in Kooperation mit der Universität Mozarteum Salzburg.
- 20.01.2022. *Design-Based Research / Pragmatistische Forschungszugänge. Korrespondenzen, Divergenzen und Potenziale einer intensiveren Verknüpfung*. Vortrag beim Kolloquium des Design-Based Research-Netzwerks an der Universität Hamburg (online).